

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96296
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	176
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8225,5776
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 4.1 Bruchwälder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Niedrig gelegener Geländeteil, zeitweilig vermutlich wasserüberstaut, gegenwärtig vollständig abgetrocknet. Mit älterem Erlenbruchwald mit Stammdicken von 20 cm bis 40 cm, in den Randbereichen auch einzelnen Stieleichen, die 60 cm Stammdicke erreichen. Die Brett- bzw. Stelzwurzeln der Erlen zeigen an, dass der Torf im Gebiet während der Wuchszeit der Schwarzerlen mindestens 50 cm gesackt ist. Zentral sind die Flächen von Großseggenried, erlenbruchwaldtypisch bestimmt, in den Randbereichen eher mesophil geprägt. In der Strauchschicht gibt es einen größeren Anteil von Traubenkirsche, die den Wald etwas dichter erscheinen lässt und auch eine relativ gute Bodenbeschattung auslöst. Dadurch ist die Krautvegetation nur mäßig artenreich ausgeprägt. Der Bestand ist durch Windwurf mäßig totholzreich. Die Erlen sind noch in einem verhältnismäßig günstigen Gesundheitszustand. Nach Norden und Osten zu steigt das Gelände leicht an und die Bodenvegetation ist hier mesophil geprägt. Hier finden sich Übergänge zu den benachbarten, mehr von Eichen geprägten Waldtypen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Heeckshegen, nördlich Bültlenkrugsweg, östlich Langenreiheweg			
Nachbarnutzung/en	Weitere Waldflächen, Wirtschaftswege			
Rechtswert (X)	577917	Hochwert (Y)	5954050	
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Obere Alsterniederung (702.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Düvenstedter Brook (536)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
NSG / ND / LSG	NSG Düvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Düvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

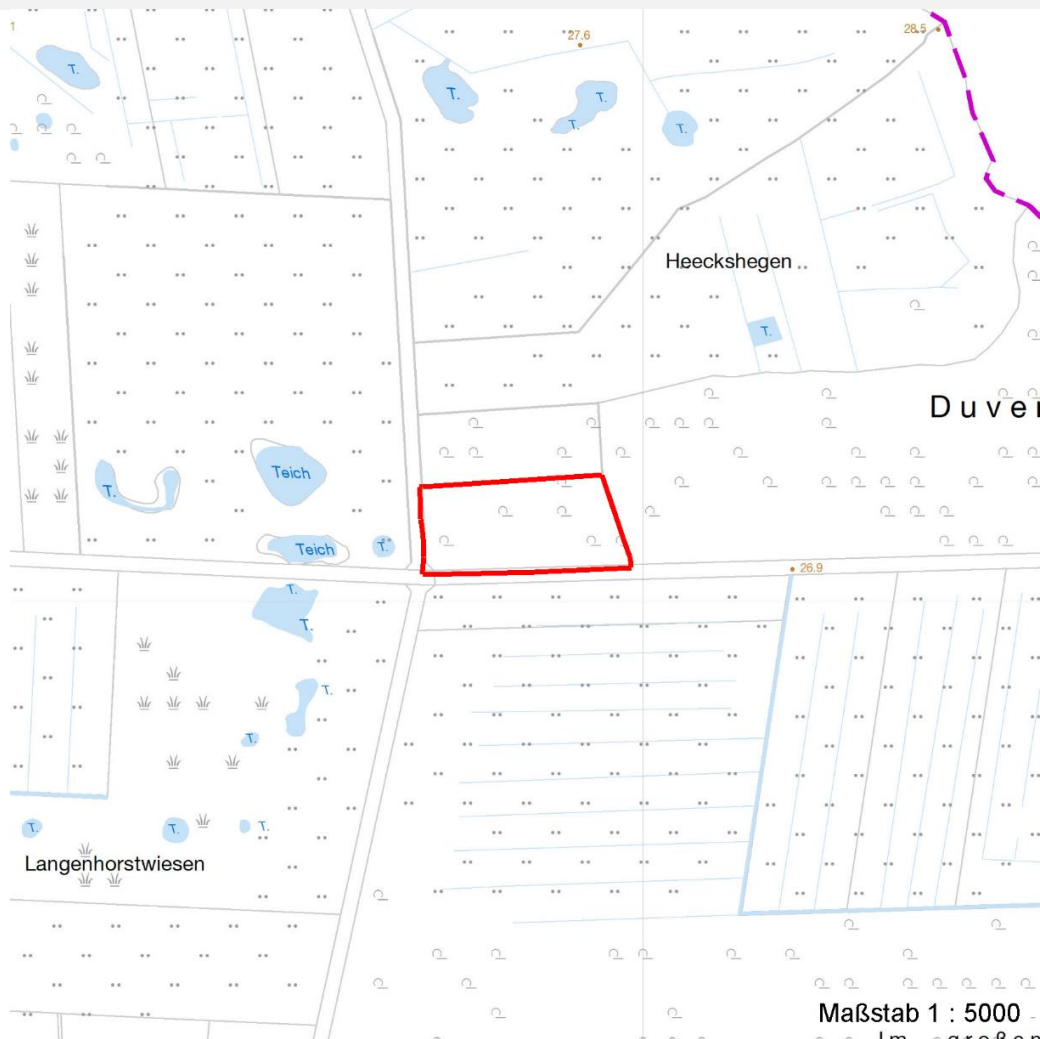
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96296
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	176
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8225,5776
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96296	61925	7652	189	04.09.2007	/	7654	10013
96296	61939	7652	202	14.08.2007	/	7854	26
96296	62273	7654	1	13.09.2007	/	7654	60
96296	62192	7654	23	13.09.2007	/	7656	25
96296	62247	7654	60	13.09.2007	>	7856	12

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49541	0	7654_176_110915_1.JPG	
49542	0	7654_176_110915_2.JPG	
49543	0	7654_176_110915_3.JPG	
49544	0	7654_176_110915_4.JPG	

20.04.2020

Seite 2 von 5

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96296
			DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	176
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	11.09.2015
			Breite (lineare Abb.) [m]	8225,5776

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Für den Erhalt des Erlenbruchwaldes sind die Flächen aktuell zu trocken, durch zwei benachbarte Wege ist die Fläche verhältnismäßig gestört.
Wertgesichtspunkte	Noch erhaltene, typische Bruchwaldvegetation, eventuell auch Eignung als Amphibien-Lebensraum.
Maßnahmen	Die Wasserstände im Gebiet müssen insgesamt auf höherem Niveau stabil gehalten werden, jede Entwässerung sollte vermieden werden.

Foto

Fotodatei 7654_176_110915_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7654_176_110915_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7654_176_110915_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7654_176_110915_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	96296
		DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	176
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8225,5776
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	WBE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,9
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,2
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	96296
			DK5 DK5-GK	7654
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wiemerskamp
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	176
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	11.09.2015
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8225,5776
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-														
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-														
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-											3	3		
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z		-	-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-														
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w		-	-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-														
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	z		-	-												V		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		-	-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-														
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	z		-	-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-														
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-	-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-														
																	Anzahl Rote Liste Arten	2	1
																	Anzahl Arten	27	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland